Oderwitzer Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oderwitz

SEPTEMBER 2025 | 9. Ausgabe | Jahrgang 27 | 03.09.2025

Klasse A

Fotos: Fotoatelier Böhme, Zittau

Klasse B

Inhalt

Amtlicher Teil	Seite 04	Kirchennachrichten	Seite 15
Aus den Ämtern	Seite 08	Vereine berichten	Seite 16
Mitteilungen der Einrichtungen	Seite 11	Informationen	Seite 20

Liebe Oderwitzerinnen und Oderwitzer,

wie immer in der Septemberausgabe sei mir ein kleiner Rückblick auf die Schuleintrittsfeier gestattet. In diesem Jahr wurden insgesamt 43 Mädchen und Jungen am 09. August an unserer Max-Langer-Grundschule eingeschult. Das Besondere an dieser Feierstunde war sicherlich der Ort, denn erstmals konnte die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit Schule und Hort ihre Gäste im frisch renovierten Schützenhaus begrüßen. Bis in die letzte Woche vor dem Schuleintritt wurde fleißig geschraubt, geputzt und die Technik installiert, damit alles „am großen Tag“ funktioniert. Und es hat geklappt – das Schützenhaus hat seine „Feuertaufe“ bestanden! Ein Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Organisatorisch hat es durch die Nutzung des neuen Veranstaltungshauses ein paar Erleichterungen gegeben. Nachdem die Kinder von ihren Eltern zum Schulgebäude gebracht worden sind, konnten sie dort von ihren künftigen Lehrerinnen begrüßt und an ihren Platz im Klassenzimmer gebracht werden. Zeit für schöne erste Klassenfotos und Kennenlernen des Geländes war auch noch, bevor es zu einem Spaziergang zum Schützenhaus ging. Begleitet wurde dieser von Musik aus dem Mannschaftswagen unserer Feuerwehr – danke für diesen Einsatz.

Angekommen auf den vorbereiteten Plätzen im hellen Saal, erlebten die Kinder eine abwechslungsreiche Feierstunde mit den kleinen Schauspielern der 4. Klasse, die ein ganz tolles Stück über die wissbegierigen Mäuslein vor großem Publikum spielen durften und das super gemeistert haben. Nach der Ansprache von Direktorin Orland, welche die neuen Erstklässler begrüßte und auch gleich mit einbezog, folgte der Höhepunkt für die Mädchen und Jungen: die Übergabe der Zuckertüten! Wie immer von freundlichen Sponsoren und der Gemeinde prall gefüllt, brachte dieses Geschenk die Kinderaugen zum Leuchten und bei einigen löste sich auch die Anspannung. Ab jetzt konnte richtig gefeiert werden im Kreise der Familien.

Ein großer Dank gilt allen Sponsoren, allen Hortnerinnen und Hortnern, Lehrerinnen und Lehrern für die liebevolle Ausgestaltung dieses Tages. Auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung bzw. des Bauhofes sei für die Unterstützung bei Technik, Aufbau und Abbau der Bühne sowie Packen der Zuckertüten gedankt.

Zum Abschluss wieder der Hinweis und Appell an alle Autofahrer. Bitte achten Sie in den kommenden Wochen ganz besonders auf die Schulkinder! Insbesondere die Jüngsten unter ihnen müssen die Wege mit allen Gefahren und Regeln erst erlernen. Bitte seien Sie rücksichtsvoll und aufmerksam!

Ihr Bürgermeister

Cornelius Stempel

Unsere neue Ortsbroschüre ist da!

Ab sofort ist die neue Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde Oderwitz im Sekretariat der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Zudem ist sie auch digital über **www.oderwitz.de** verfügbar.

Die Broschüre enthält alle wichtigen Informationen über unseren schönen Ort, mit vielen Bildern und QR-Codes für nähere Informationen.

Gemeindeverwaltung Oderwitz

Anschrift

Gemeindeverwaltung Oderwitz
Str. der Republik 54, 02791 Oderwitz
Tel. 03 58 42 / 2 23-0, Fax 2 23-22
E-Mail: gemeinde@oderwitz.de
www.oderwitz.de

Öffnungszeiten

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Haus I

	Tel.	Zimmer
Erdgeschoss		
BÜRGERMEISTERAMT		
Bürgermeister Herr Stempel, Cornelius		
Sekretariat / Allgemeine Verwaltung/Tourismus Frau Müller, Romy	223-0	1
KÄMMEREI		
Kämmerin Frau Herbrig, Mandy	223-90	4
Kassenverwalterin / Gemeindekasse Frau Gun, Elke	223-94	3
Steuern / Abgaben / Lohnrechnungen Frau Stübner, Petra	223-93	3
1. Etage		
HAUPTAMT		
Hauptamtsleiterin Frau Erbe, Jana	223-20	14
Ordnungsamt Frau Ehrlich, Bianka	223-21	11
Gewerbeamt / Fundbüro Frau Gänsrich, Doris	223-23	10

Haus II

	Tel.	Zimmer
Erdgeschoss		
HAUPTAMT		
Kita / Öffentlichkeitsarbeit Herr Sikora, Toni	223-24	2
Einwohnermeldeamt / Sozialamt / Anmeldung Namensweihen Frau Döring, Manuela Bitte um Terminvereinbarung!	223-25	3
1. Etage		
BAUAMT		
Mitarbeiter Bauamt Herr Wehder, Richard	223-61	6
Mitarbeiterin Bauamt Frau Mitter, Gundel	223-63	9
Mitarbeiterin Bauamt / Liegenschaften / Wohnungswesen Frau Naumann, Cornelia	223-62	8

Schiedsstelle der Gemeinde Oderwitz

SCHLICHTEN STATT RICHTEN

Friedensrichter: Herr Marco Morche
stellv. Friedensrichter: Herr Bernd Nebel
Sprechzeit: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr (Tel. 035842 223-13)
Nächste Termine: **16.09.2025**
in der Gemeindeverwaltung Oderwitz
Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter:
friedensrichter@oderwitz.de

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

STANDESAMT **Tel.**
Gemeinde Kottmar, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Frau Schubert, Yvonne 03586 780432
yvonne.schubert@gemeinde-kottmar.de

Frau Wehland, Sandra 03586 780436
sandra.wehland@gemeinde-kottmar.de

Sprechstunde Bürgerpolizist

Zuständigkeitsbereich Oderwitz: PHM Funke
Sprechzeit: dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Oderwitz,
Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz, Sitzungssaal
Telefon 03583 62-241, Handy 0173 3626638

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 16.00 Uhr

sowie nach vorheriger Vereinbarung

Ortschronisten

Kontakt:

Frau Bärbel Reich	Herr Sven Zschoppe
Telefon 035842 39102	Telefon 0172 7914913

FÜR DEN NOTFALL

Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**
FFw Oderwitz, Am Spitzberg 8	**(03 58 42) 2 67 14**
IRLS Ostsachsen	
Allgemeine Erreichbarkeit	(0 35 71) 1 92 96
Anmeldung der Krankentransporte	(0 35 71) 1 92 22
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Erreichbarkeit:	
Mo., Di. und Do.	19.00 – 07.00 Uhr
Mi. und Fr.	14.00 – 07.00 Uhr
Sa. und So.	00.00 – 24.00 Uhr
Polizei	**110**
Seifhennersdorf	(0 35 86) 7 66 90
Löbau	(0 35 85) 86 50
Zittau	(0 35 83) 6 20
Bundespolizei	
Bundespolizeiinspektion Hirschfelde	(0 35 43) 26 10
Bundespolizeiinspektion Ebersbach	(0 35 86) 7 60 20
Sachsen Energie Störungsstelle	
Erdgas	(0 351) 50 17 88 80
Strom	(0 351) 50 17 88 81
Service-Telefon	(0 800) 6 68 68 68
Störungshotline	
Trinkwasser SOWAG	(0 171) 6 72 69 98
Abwasser WAL Betrieb	(0 35 842) 2 08 81
Fäkalienentsorgung WAL Betrieb	(0 35 842) 20 95 44

Bibliothek

OT Niederoderwitz – Scheringer Straße 11
Dienstag von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

OT Oberoderwitz – Hintere Dorfstraße 17
Montag von 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Seliger

Kontakt: OT Oberoderwitz, Telefon 035842 209819
OT Niederoderwitz, Telefon 035842 33920

Mitteilung der Medienwünsche auch via E-Mail:
bibliothek@oderwitz.de, www.oderwitz.bbopac.de

Wetterkabinett

Lust auf einen Wettervortrag?

Gern nehmen wir Ihre Buchung entgegen:

Kontakt: Frau Müller, Telefon 035842 2230
E-Mail: gemeinde@oderwitz.de

AMTLICHER TEIL

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderat der Gemeinde Oderwitz vom Montag, 18. August 2025

Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Kleinspenden für das 2. Quartal 2025

Beschluss-Nr. 29/25:
Der Gemeinderat bestätigt per Sammelbeschluss für den Zeitraum 01.04.2025 bis 30.06.2025:

- die Annahme einer Sachspende in Höhe von 50,00 € sowie
- die Annahme von Schenkungen in Form von Büchern und Medien für die Bücherei Oderwitz im Gesamtwert von 353,95 €

lt. beiliegender Liste.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 16
Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung über die Gebührensatzung zur Benutzung des Schulhortes der Gemeinde Oderwitz

Beschluss-Nr. 30/25:
Der Gemeinderat beschließt die Gebührensatzung zur Benutzung des Schulhortes in der Gemeinde Oderwitz in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 16
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung über die Richtlinie zur Festsetzung der Gebührensätze und sonstige Regelungen für die Benutzung der Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen in der Gemeinde Oderwitz

Beschluss-Nr. 31/25:
Der Gemeinderat beschließt die Richtlinie zur Festsetzung der Gebührensätze und sonstige Regelungen für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen sowie der Kindertagespflegestellen in der Gemeinde Oderwitz in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 16
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Abschluss einer Zweckvereinbarung über den Betrieb einer ortsfesten Landfunkstelle (OFL)

Beschluss-Nr. 32/25:
Der Gemeinderat beschließt dem Abschluss einer Zweckvereinbarung über den Betrieb einer ortsfesten Landfunkstelle (OFL) zwischen der Gemeinde Oderwitz und der Gemeinde Leutersdorf in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 16
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenenthaltung: 0

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Reparatur des Balkons in der Kita Knirpsenland

Beschluss-Nr. 33/25:
Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Sanierung des Bodenbelags vom Balkon der Kita Knirpsenland an den wirtschaftlichsten Bieter Fliesen und Innenausbau Tschotow aus Oderwitz zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 11.159,11€ brutto.

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder: 16
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 1, Stimmenenthaltung: 1

Im sich anschließenden nichtöffentlichen Teil der Sitzung stimmt der Gemeinderat einstimmig der Besetzung der Schulleiterstelle an der Pestalozzi-Oberschule mit Frau Katrin Mende zu.

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am **08. und 29. September 2025, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung statt. Sie sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung können Sie der Homepage oder den Bekanntmachungstafeln entnehmen.

Gebührensatzung zur Benutzung des Schulhortes in der Gemeinde Oderwitz

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl S. 225), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Juli 2024 (SächsGVBl. S. 662) hat der Gemeinderat am 18.08.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebung von Elternbeiträgen

(1) Für die Inanspruchnahme von Betreuungsleistungen im Schulhort der Gemeinde Oderwitz haben die Erziehungsberechtigten Gebühren zu zahlen.
(2) Diese Gebühren werden entsprechend der Anmeldung der Erziehungsberechtigten von der Gemeindeverwaltung Oderwitz nach den gültigen Gebührensätzen festgelegt.

§ 2 Höhe der Elternbeiträge

(1) Die Höhe der Elternbeiträge ergibt sich aus den jeweils aktuellen Bestimmungen des Sächsischen Gesetzes über Kindertageseinrichtungen.
(2) Die Elternbeiträge werden gestaffelt nach Inanspruchnahme von Betreuungszeiten und unter Berücksichtigung der Zahl der Kinder in der Familie, die zugleich eine Kindereinrichtung im Geltungsbereich des Sächsischen Kindertagesstättengesetz besuchen festgelegt. Für alleinerziehende Elternteile wird eine zusätzliche Ermäßigung in Höhe von 5 v. H. des jeweiligen Elternbeitrages gewährt.

Folgende Sätze sind verbindlich:

Elternbeiträge für Hortkinder/Monat			
Betreuung ohne Frühhort (5 h)		**Alleinerziehende**	
1. Kind (100 %)	60,00 €	1. Kind (95 %)	57,00 €
2. Kind (70 %)	42,00 €	2. Kind (65 %)	39,00 €
3. Kind (30 %)	18,00 €	3. Kind (25 %)	15,00 €
4. Kind (10 %)	6,00 €	4. Kind (5 %)	3,00 €
Betreuung mit Frühhort (6 h)		**Alleinerziehende**	
1. Kind (100 %)	72,00 €	1. Kind (95 %)	68,40 €
2. Kind (70 %)	50,40 €	2. Kind (65 %)	46,80 €
3. Kind (30 %)	21,60 €	3. Kind (25 %)	18,00 €
4. Kind (10 %)	7,20 €	4. Kind (5 %)	3,60 €

Elternbeiträgefür Gastkinder	
Tagessatz	15,00 €

Elternbeiträge für Mehrbetreuung	
Für die Inanspruchnahme von Betreuungszeiten über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit hinaus werden zusätzlich folgende Entgelte erhoben:	
Mehrbetreuung innerhalb der festgelegten Öffnungszeit	2,50 €

(3) Die Betreuung endet mit der Öffnungszeit der Einrichtung. Für darüberhinausgehende Betreuung wird ein **Verspätungszuschlag i. H. v. 15,00 € pro angefangener halber Stunde** erhoben.
(4) Von der Berechnung von Mehrbetreuungskosten wird während der Ferien zu Gunsten der Eltern abgewichen. Während der Ferienzeit wird nur die verlängerte Öffnungszeit von 15.00 Uhr – 16.00 Uhr als Mehrbetreuung angerechnet. Damit setzt sich der Elternbeitrag in den Ferien aus der Regelgebühr lt. Vertrag plus Gebühr für die Mehrbetreuung entsprechend der zusätzlichen Inanspruchnahme ab 15.00 Uhr (bis max. 16.00 Uhr) zusammen. Grundlage für die Erhebung der Mehrbetreuungskosten in der Ferienzeit ist die Anmeldung des Kindes entsprechend des Ferienplanes.

(5) Während der Schließung der Einrichtung, entsprechend der Regelungen des § 4 Abs. 4 der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Oderwitz, ist der Elternbeitrag in voller Höhe weiter zu zahlen, ausgenommen das Verpflegungsgeld. Bei Ausfallzeiten der Kinder (z. B. durch Urlaub, Krankheit o. ä.) kann keine Erstattung erfolgen.
(6) Bleibt das Kind länger als vier Wochen hintereinander wegen Krankheit oder Kur der Einrichtung fern und liegt darüber eine ärztliche Bescheinigung vor, kann eine Gebührenerstattung beantragt werden. Die Rückerstattung umfasst einen halben Monatsbeitrag der jeweiligen Betreuungsgebühr.
(7) In den Gebühren nicht enthalten sind die Kosten für Speisen und Getränke. Diese legt der Träger der Kindertagesstätte gesondert fest.

§ 3 Ermäßigungen

(1) Weisen Erziehungsberechtigte nach, dass ihnen nach § 90 Abs. 3 und 4 SGBVIII die finanzielle Belastung durch die Elterngebühr nicht zuzumuten ist, übernimmt der örtliche Träger der Jugendhilfe auf Antrag die Elterngebühren. Die Anträge können beim Landratsamt Görlitz, Jugendamt, Sachgebiet Wirtschaftliche Hilfen gestellt werden.
(2) Alleinerziehende können ebenso die ermäßigten Gebühren entsprechend dieser Satzung in Anspruch nehmen. Elternteile, die in einer Lebensgemeinschaft mit gemeinsamer Haushaltsführung leben, dürfen gem. § 122, BSHG nicht bessergestellt werden, als Ehegatten.

§ 4 Gebührenerhebung

(1) Die Gebühr wird zum 20. eines jeden Monats für den laufenden Monat über Lastschriftverfahren eingezogen. Die Verpflegungskosten werden vom Essenanbieter direkt eingezogen. Die Gebühren für die Mehrbetreuung über die Regelbetreuungszeit hinaus sowie für die Gästebetreuung werden laufend bzw. rückwirkend kassiert.
(2) Die Zahlungspflicht entsteht mit der Aufnahme in die Einrichtung und erlischt durch Abmeldung oder Ausschluss. Abmeldungen der Kinder müssen bis zum 01. des Vormonats schriftlich bei der Gruppenerzieherin oder der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Für verspätete Meldungen werden keine Rückerstattungen vorgenommen.
(3) Wird die Gebühr nicht zum obengenannten Zeitpunkt gezahlt, erhalten die Erziehungsberechtigten eine Mahnung. Ist bis zu dem in der Mahnung gesetzten Termin kein Zahlungseingang erfolgt, erlischt mit sofortiger Wirkung der Anspruch auf den Platz in der Einrichtung.

§ 5 Inkrafttreten

(1) Die Satzung tritt am 01.11.2025 in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung zur Benutzung des Schulhortes in der Gemeinde Oderwitz vom 05.09.2023 außer Kraft.

Oderwitz, am 19.08.2025

Cornelius Stempel, Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO
Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b. die Verletzung der Verfahrens- oder der Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Richtlinie zur Festsetzung der Gebührensätze und sonstige Regelungen für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen sowie der Kindertagespflegestellen in der Gemeinde Oderwitz

Punkt 1 – Erhebung von Elternbeiträgen

Für die Inanspruchnahme von Betreuungsleistungen in den Kindertageseinrichtungen sowie der Kindertagespflegestellen in der Gemeinde Oderwitz werden Gebühren erhoben. Diese Gebühren werden entsprechend des Betreuungsvertrages zwischen Erziehungsberechtigten und Träger der Einrichtung nach den in dieser Richtlinie festgelegten Gebührensätzen festgesetzt.

Punkt 2 – Gebührensätze

Aufgrund § 15 SächsKitaG werden von der Gemeinde folgende Gebührensätze verbindlich festgesetzt:

Elternbeiträge für Krippenkinder/Monat							
					Alleinerziehende		
	bis 9 h	**bis 6 h**	**bis 4,5 h**			**bis 9 h**	**bis 6 h**	**bis 4,5 h**
1. Kind (100 %)	240,00 €	160,00 €	120,00 €		1. Kind (95 %)	228,00 €	152,00 €	114,00 €
2. Kind (70 %)	168,00 €	112,00 €	84,00 €		2. Kind (65 %)	156,00 €	104,00 €	78,00 €
3. Kind (30 %)	72,00 €	48,00 €	36,00 €		3. Kind (25 %)	60,00 €	40,00 €	30,00 €
4. Kind (10 %)	24,00 €	16,00 €	12,00 €		4. Kind (5 %)	12,00 €	8,00 €	6,00 €

Elternbeiträge für Kindergartenkinder/Monat							
					Alleinerziehende		
	bis 9 h	**bis 6 h**	**bis 4,5 h**			**bis 9 h**	**bis 6 h**	**bis 4,5 h**
1. Kind (100 %)	120,00 €	80,00 €	60,00 €		1. Kind (95 %)	114,00 €	76,00 €	57,00 €
2. Kind (70 %)	84,00 €	56,00 €	42,00 €		2. Kind (65 %)	78,00 €	52,00 €	39,00 €
3. Kind (30 %)	36,00 €	24,00 €	18,00 €		3. Kind (25 %)	30,00 €	20,00 €	15,00 €
4. Kind (10 %)	12,00 €	8,00 €	6,00 €		4. Kind (5 %)	6,00 €	4,00 €	3,00 €

Weitere Kinder laufen in allen Einrichtungen gebührenfrei.

Elternbeiträge für Gastkinder			
	bis 9 h	**bis 6 h**	**bis 4,5 h**
Tagessatz Krippe	60,00 €	40,00 €	30,00 €
Tagessatz Kindergarten	25,00 €	16,67 €	12,50 €

Elternbeiträge für Mehrbetreuung		
Für die Inanspruchnahme von Betreuungszeiten über die vertraglich vereinbarte tägliche Betreuungszeit hinaus werden zusätzlich folgende Entgelte erhoben:		
Mehrbetreuung innerhalb der festgelegten Öffnungszeit	Krippe	6,00 €
	Kindergarten	3,00 €

Die Betreuung endet mit der Öffnungszeit der Einrichtung. Für darüberhinausgehende Betreuung wird ein Verspätungszuschlag i. H. v. 15,00 € pro angefangener halber Stunde erhoben.

Punkt 3 – Sonstige Regelungen

(1) Für Kinder in der Kindertagesstätte gelten
- bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres die Regelungen für die Kinderkrippe
- ab Vollendung des 3. Lebensjahres die Regelungen für den Kindergarten

Maßgebend ist dabei das Alter zum 1. des Kalendermonats.
Bei erhöhtem Bedarf an Krippenplätzen kann ein Übergang von der Kinderkrippe in den Kindergarten bereits ab einem Lebensalter von 2 Jahren, 9 Monaten erfolgen. Es gelten dann die Regelungen des Kindergartens.

(2) Während der Schließung der Einrichtung ist der Elternbeitrag in voller Höhe weiter zu zahlen, ausgenommen das Verpflegungsgeld. Bei Ausfallzeiten der Kinder (z. B. durch Urlaub, Krankheit o. ä.) kann keine Erstattung erfolgen.

(3) Bleibt das Kind länger als vier Wochen hintereinander wegen Krankheit oder Kur der Einrichtung fern und liegt darüber eine ärztliche Bescheinigung vor, kann eine Gebührenbefreiung beantragt werden. Die Rückerstattung umfaßt einen halben Monatsbeitrag der jeweiligen Betreuungsgebühr.

(4) In den Gebühren nicht enthalten sind die Kosten für Speisen und Getränke. Diese legt der Träger der Kindertagesstätte sowie die Kindertagespflegeperson gesondert fest.

Punkt 3 – Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt zum 01.11.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Richtlinie vom 05.09.2023 außer Kraft.

Oderwitz, am 19.08.2025

Cornelius Stempel, Bürgermeister

GEMEINDE ODERWITZ

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Oderwitz sucht zum 01. Februar 2026 einen

Erzieher (m/w/d)

für den Einsatz im Schulhort der Ganztagsschule.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer Arbeitszeit von derzeit 25 Std./Woche. Eine Erhöhung der Arbeitszeit ist perspektivisch abzusehen.

Bewerber/-innen sollen über eine abgeschlossene Ausbildung als staatl. anerkannte Erzieher/-in bzw. einen vergleichbaren anerkannten Abschluss verfügen.

Die zu besetzende Stelle setzt Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern voraus. Darüber hinaus sind Kreativität, Teamgeist und eine variable Einsatzfähigkeit erwünscht.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst in der Entgeltgruppe S 8a. Außerdem erhalten Sie eine Jahressonderzahlung, Sachbezüge, 30 Tage Urlaub im Jahr und sind über die Zusatzversorgungskasse Sachsen zusätzlich versichert.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild richten Sie bitte **bis zum 30. September 2025** an die

Gemeindeverwaltung Oderwitz
Personalabteilung
Straße der Republik 54
02791 Oderwitz

Alternativ bieten wir Ihnen die Möglichkeit der elektronischen Übermittlung an die E-Mail-Adresse **hauptamt@oderwitz.de** an.

Anzeigen

Mobiler Friseur auf Bestellung

FRISEURMEISTERIN
SIGRID MÜLLER
✆ 0176 / 24645364

...mäht Fläche

Rasenschnitt
entkrauten
verschneiden
...
0173/3838172
Torsten Franke, Folge 1, 02794 Leutersdorf

NICHTAMTLICHER TEIL
Aus der Verwaltung

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEN SACHGEBIETEN

Hauptamt

Bürgerpolizist

Wir möchten uns bei unserem Bürgerpolizisten Herrn Böhme für die gute Zusammenarbeit bedanken und verabschieden ihn in den wohlverdienten Ruhestand. Unser neuer Bürgerpolizist Herr Funke tritt seinen Dienst ab September 2025 in der Gemeinde Oderwitz an und wird immer dienstags zwischen 16.00 und 17.00 Uhr seine Sprechstunde im Gemeindeamt haben.

Schuleintritt 2025

Den Sponsoren ein großes Dankeschön

Anlässlich des Schuleintritts wurden die Tüten wieder einheitlich von der Gemeinde bereitgestellt. Selbstgehäkelte Zuckertütenanhänger, Sportbeutel, Trinkflaschen, Ranzenlichter, Stifteetuis, Axolotl und Überraschungseier aus dem 3D-Drucker, Mühlen- und Straßenverkehrsmalbücher, Lesezeichen, Wasserbälle, Sticker, reflektierende Bänder, Stundenpläne, kleine Bücher, Traubenzucker, Gummitiere, Schulutensilien sowie ein Gutschein für das Trixi-Bad und für die einjährige kostenlose Nutzung unserer Bibliotheken, füllten die verschiedenen bunten Zuckertüten, die zur Feierstunde überreicht wurden.
Wir möchten uns auch in diesem Jahr für die Unterstützung der Sponsoren bedanken.

Das **GROSSE DANKESCHÖN** geht an
- **Berthold-Mühle**
- **Brückner & Nitschke OHG**
- **Domschke Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG**
- **ecu – Glaubitz GmbH & Co. KG**
- **Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Oderwitz e. V.**
- **Fontane-Apotheke**
- **Frau Weber**
- **OSTEG mbH**

- **Polizei Sachsen**
- **Trixi-Bad Großschönau**
- **WAL-Betrieb**

Traditionsgemäß werden wir diese schöne Geste der Gemeinde im Sinne der Schulanfänger auch in den nächsten Jahren beibehalten.

Informationen aus unserem Volksbad

Der 06. September wird in diesem Jahr der letzte Badetag für unsere treuen Besucherinnen und Besucher sein. Wir möchten uns auch in diesem Jahr bedanken und hoffen, dass wir Sie im kommenden Jahr wieder im Oderwitzer Bad begrüßen dürfen.
Am **07. September** findet v**on 13.00 bis 17.00 Uhr** das nun schon traditionelle **Hundeschwimmen** im Volksbad statt. Der Eintritt für Vierbeiner beträgt 2,50 €, die „Herrchen“ haben freien Eintritt.

Ausschreibung

Die Gemeinde Oderwitz sucht einen ehrenamtlichen Wanderwegewart (m/w/d) für die Kontrolle der Wanderwege im Gemeindegebiet.

Sie sind auf der Suche nach einem Hobby in der Natur? Sie sind der Gemeinde verbunden und möchten mithelfen, das Wanderwegenetz zu unterhalten? Dann werden Sie doch Wanderwegewart beziehungsweise Wanderwegewartin in ihrer Heimat!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Gemeinde Oderwitz einen ehrenamtlichen Wegewart zur Betreuung der kommunalen Wanderwege.

Wegewarte helfen dabei, dass sich niemand bei seiner Wandertour verläuft. Eindeutige Beschilderung hilft sowohl den Einheimischen als auch den Gästen, ihren Ausflug in der Region unbeschwert zu genießen. Viele Wanderwege laden ein, die Landschaft zu erkunden. Es gibt bekannte und weniger bekannte Wege, manche sind gut zu wandern, andere weniger gut.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:
- regelmäßige Begehung und Kontrolle der kommunalen Wanderwege
- Meldung von Schäden, Mängeln oder Behinderungen an die Gemeindeverwaltung (z. B. umgestürzte Bäume, beschädigte Beschilderung)
- Durchführung von kleineren Instandhaltungsarbeiten (z. B. Freischneiden von zugewachsenen Schildern oder Wegen, Wegweiser richten),
- kaputte Sitzgelegenheiten oder Infotafeln melden,
- prüfen und ggf. ausbessern von Markierungen/ Wegweisern

Voraussetzungen:
- Interesse an Natur, Wandern und Gemeindeleben
- Freude an ehrenamtlichem Engagement
- Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- grundlegende körperliche Fitness

Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Wenn Sie Interesse haben, gern in der Natur unterwegs sind und einen ehrenamtlichen Beitrag für alle leisten möchten, melden Sie sich bitte **bis zum 15. Oktober 2025** bei:

Gemeindeverwaltung Oderwitz
Ordnungsamt
Frau Ehrlich
Straße der Republik 54
02791 Oderwitz
Telefon: 035842 223-21
E-Mail: ordnungsamt@oderwitz.de

Sollten Sie Fragen haben können Sie sich gern melden.

Projektaufruf LEADER-Förderung in der Region „Kottmar"

REGION KOTTMAR
Inspiration • Tradition • Wandel

SCAN ME

5. Aufruf für die LEADER-Förderperiode 2023 – 2027 startete am 11. August 2025

Seit dem **11. August 2025** können beim Regionalmanagement der Region „Kottmar" wieder Vorhaben im Rahmen der LEADER-Förderung eingereicht werden. Antragsberechtigt sind je nach Maßnahme private Antragsteller, Kommunen, Unternehmen und Vereine. Die Vorhaben sollen im Jahr 2026 begonnen werden.

Aufgerufen werden folgende Bereiche:

- **Grundversorgung und Lebensqualität**
- **Wirtschaft und Arbeit**
- **Tourismus und Naherholung**
- **Bilden**
- **Wohnen**
- **Natur und Umwelt**

Einreichungsfrist: bis spätestens 02. Oktober 2025 per E-Mail an **rm-kottmar@steg.de**

Die abschließende Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium erfolgt am 06. November 2025. Für die Projekte, die eine Förderempfehlung des Koordinierungskreises des „Verein zur ländlichen Entwicklung in der Region Kottmar e. V." erhalten, muss bis zum 06. Februar 2026 der endgültige Förderantrag digital beim Landratsamt Görlitz eingereicht werden. Eine vorherige Beratung beim Regionalmanagement ist unbedingt erforderlich. Die Beratungen finden ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18, in 02747 Herrnhut statt. Ein Vor-Ort-Termin kann ebenfalls vereinbart werden. Alle Einzelheiten zum Aufruf, zum Budget und zu den Förderanträgen finden Sie seit dem 11. August 2025 unter **https://www.region-kottmar.de**

Regionalmanagement Kottmar
die STEG Stadtentwicklung GmbH
Telefon 035873 34936
rm-kottmar@steg.de

Kofinanziert von der Europäischen Union

Bauamt

Straßensperrungen

– Schmiedegasse, Dorfstraße 102 – 112, Hintere Dorfstraße 29 – 39, An der Gärtnerei, Wiesengrund und Sandweg unter Vollsperrung aufgrund des Breitbandausbaus bis 30. September 2025

– Breitbandausbau auf dem Gartenweg, Querweg und Kirchstraße unter halbseitiger Sperrung und Vollsperrung bis 31. Oktober 2025

– Breitbandausbau An der Neubauernsiedlung unter Vollsperrung bis zum 12. September 2025

– Vollsperrung Am Weiher aufgrund des Breitbandausbaus bis zum 19. Septemer 2025

– Untere Dorfstraße 50 – 58, Vollsperrung wegen Arbeiten am Breitband und der Trinkwasserversorgung bis 10. Oktober 2025

– Bachweg Kreuzung Scheringerstraße Vollsperrung wegen dem Breitbandausbau bis zum 12. September 2025

– Scheringerstraße im Abschnitt von der Grundschule bis Kreuzung Ernst-Moritz-Arndt-Straße halbseitige Sperrung bis 17. Oktober 2025

– Turmweg 1 – 5 Vollsperrung aufgrund des Breitbandausbaus bis 30. September 2025

– Halbseitige Sperrung der B 96 zwischen der Bäckergasse und dem Turmweg. Der Verkehr wird per Ampel geregelt. Die Sperrung dauert bis 31. Oktober 2025.

Weitere Sperrungen

– Vollsperrung Untere Dorfstraße 12 bis Kreuzung Rosa-Luxemburg-Straße bis 31. Oktober 2025

– Halbseitige Sperrung der Bäckergasse aufgrund der Verlegung eines Leerrohres für die Errichtung einer Solaranlage bis 26. September 2025

– Vollsperrung des Thomas-Müntzer-Weg auf Höhe der Hausnummer 5 aufgrund des Austauschs des Mittelspannungskabels bis zum 26. September 2025

– Errichtung Telekomanschluss an der Hauptstraße 101 unter halbseitiger Sperrung der Straße bis zum 05. September 2025

Gewerbeamt

Gewerbe – aktuell

Wir gratulieren allen genannten und ungenannten Gewerbetreibenden herzlich und wünschen alles Gute, Gesundheit, persönliches Wohlergehen und weiterhin viel Erfolg.

Betriebsjubiläen im Gemeindegebiet

20 Jahre

Horn, Matthias **Oberherwigsdorfer Straße 11 a**
Montage von vorgefertigten Bauelementen, Verlegen von Platten, Fliesen und Bodenbelägen, Verlegen von Schalung (außerhalb der Handwerksordnung)

Eine Veröffentlichung der personenbezogenen Daten erfolgt nur, wenn die entsprechende schriftliche Einverständniserklärung des jeweiligen Gewerbetreibenden vorliegt. Bereits erteilte Einverständniserklärungen behalten ihre Gültigkeit, können aber jederzeit widerrufen werden.

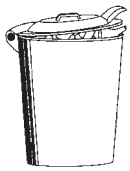
GEBURTSTAGSJUBILARE

*Die Gemeinde gratuliert **allen** Jubilaren, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern auf das Herzlichste! Natürlich auch denen, die aus persönlichen oder datenschutzrechtlichen Gründen nicht genannt sein wollen. Wir wünschen für die weiteren Lebensjahre alles erdenklich Gute, Gesundheit, Wohlergehen und Lebensfreude.*

Abfallentsorgung

Abfuhrtermine für September 2025

Restmüll	10.09.2025 24.09.2025
Bioabfall	03.09.2025 17.09.2025 01.10.2025
Blaue Tonne	10.09.2025
Gelbe Tonne	
OT Niederoderwitz	10.09.2025
OT Oberoderwitz	09.09.2025



– Bereitstellung wie immer –

Abfallkalender für 2025 verlegt – was tun?

Unter **www.abfallkalender-loebau-zittau.de** finden Sie alle Termine für Ihren Ort auf einen Blick.

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEN EINRICHTUNGEN

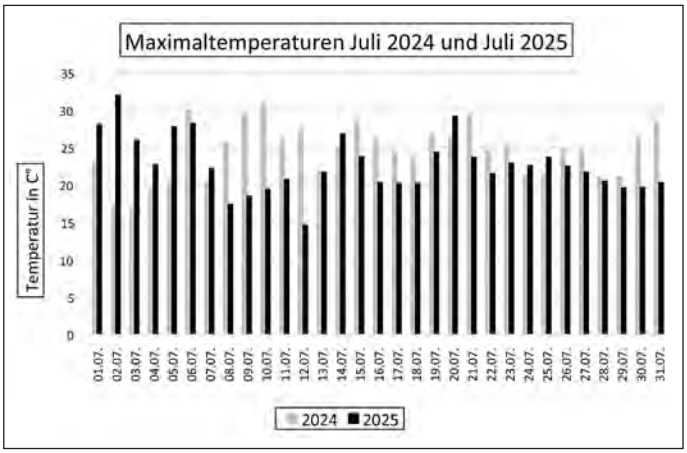
Wetterkabinett

Wetterstatistik

Vom Sonnenschirm zum Regenschirm

Nachdem die Hitzewelle zu Beginn des Monats durch teilweise gewaltige Gewitter beendet wurde, stellte sich in der Folge sehr unbeständiges und zu Schauern und teilweise unwetterartigen Gewittern neigendes Wetter ein.

Stark gestartet, aber auch stark nachgelassen. So könnte man den Temperaturverlauf für den vergangenen Juli 2025 kurz und knapp zusammenfassen.
Besonders kühl war es beispielsweise am 12. Juli, als landesweit die 20-Grad-Marke nicht geknackt werden konnte, erreichte auch Oderwitz nur eine Höchsttemperatur von 14,6 °C. Viele Wolken prägten nicht nur an diesem Tag das Himmelsbild, sondern auch sonst oftmals im zweiten Sommermonat des Jahres. Da verwunderte es wenig, dass am Ende lediglich 196,6 Sonnenstunden zu Buche standen und damit fast 80 h weniger Sonne als im Juli 2025 in Oderwitz genossen werden konnten. Garniert wurde dieser teilweise trübe Eindruck durch immer wiederkehrende und mitunter kräftige Regenfälle, die Oderwitz insgesamt 114,7 l/qm Regen brachten.



Kindereinrichtungen/Schulen

Grundschule „Max Langer"

Schuleintritt 2025

Am Sonnabend, dem 09. August 2025 war es endlich so weit. Feierlich wurden 43 Jungen und Mädchen in die Grundschule Oderwitz aufgenommen. Schon lange fieberten die Kinder diesem – ihrem großen Tag – entgegen.
Zuerst trafen sie sich mit ihren Klassenlehrerinnen und ihren Horterzieherinnen im Klassenzimmer. Im Anschluss an ein erstes Fotoshooting ging es dann mit musikalischer Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in das Schützenhaus – nach dessen Renovierung ein absolut würdiger Ort für die Schuleintrittsfeier!
Nach der Begrüßung erlebten die Kinder und alle Gäste ein liebevoll gestaltetes Programm der Schüler der Klassen 4. Am Ende erhielten die Schulanfänger die lang ersehnte Zuckertüte.
Unser großes Dankeschön gilt in diesem Zusammenhang der Gemeindeverwaltung und allen Sponsoren für die Bereitstellung und Befüllung der Zuckertüten und der Taschen, der Freiwilligen Feuerwehr für die Begleitung der Kinder zum Schützenhaus, den Schülern und Schülerinnen der 4. Klassen und ihren Klassenlehrerinnen für das wunderschöne Programm, Frau Gänsrich

für das Bedienen der Tontechnik, dem Blumenladen Berndt für die sommerliche Dekoration der Bühne mit Blumenschmuck, Herrn Schiffner von der Sprossachse für die Handsträuße für die Schulanfänger, Lehrerinnen und Horterzieherinnen, Herrn Böhme und Frau Walter vom Fotoatelier Böhme in Zittau für das Anfertigen der Fotos, dem Hausmeister der Grundschule Herrn Wirbs für seine tatkräftige Unterstützung, dem Hausmeister der Oberschule Herrn Weser und allen, die zum Gelingen der Feierstunde beigetragen haben.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start und viel Erfolg beim Lernen.

J. Roscher, Lehrer

Ein Wort in eigener Sache:

Um die Sicherheit unserer Schüler und schulischen Mitarbeiter zu erhöhen, ist unser Haus mit einem neuen Schließsystem ausgestattet worden. Das bringt folgende Veränderungen mit sich:

1. Die Schule bleibt ganztägig verschlossen, das heißt, Schulfremden ist der Aufenthalt im Gebäude nur mit Erlaubnis gestattet.
2. Zutritt zur Schule wird über den Haupteingang und nur über die Wechselsprechanlage gewährt. Schülern ist es nicht gestattet, die Tür von innen zum Einlass zu öffnen.
3. Die Schüler betreten zu den Einlasszeiten vor der 1., 2. oder 3. Stunde die Schule ohne Begleitung Erwachsener.
4. Zum Abholen der Kinder am Nachmittag warten Sie bitte vor der Schule.

Wir freuen uns sehr, dass wir nun für mehr Sicherheit unserer Kinder sorgen können und bitten deshalb um Verständnis für diese Maßnahmen und ebenso um deren Einhaltung.

K. Orland, Schulleiterin

Sommerferien im Hort 2025

Zum Abschluss des Schuljahres 2025 hieß es bei uns noch einmal: Bühne frei! In einer fröhlichen Talenteshow stellten unsere kleinen Künstler ihr Können unter Beweis. Mit viel Mut und Begeisterung wurde gesungen, getanzt, musiziert und sogar kleine Sketche aufgeführt. Das Publikum war begeistert und belohnte jede Darbietung mit großem Applaus.
Mit hochsommerlichen Temperaturen starteten wir in die Ferien. Gleich zu Beginn ging es ins Freibad, wo wir uns im kühlen Wasser erfrischen konnten. Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug zur Waldbühne, wo wir gemeinsam das spannende Abenteuer von Robin Hood erlebten.
Ab der zweiten Ferienwoche meinte es das Wetter allerdings nicht mehr ganz so gut mit uns- die Freibadtage mussten ausfallen. Doch Langeweile kam trotzdem keine auf:
Wir waren zu Besuch bei unserer Feuerwehr und erlebten einen spannenden Vormittag mit spritzigen Wasserspielen. Wir durften die neue Kinderfeuerwehr ausprobieren, was uns großen Spaß bereitete. Außerdem lernten wir viel über die Aufgaben der Feuerwehr und des DRK kennen. Ein großes Dankeschön an Frau Major und Ihre fleißigen Feuerwehrleute und bei Frau Jautze vom DRK.
Wir entdeckten die Welt der Angler, und durften sogar selber Angeln mit Erfolg. Vielen lieben Dank an die Angler (Herr J. Klaus, Herr U. Klaus, Herr Pazulla und Lene Klaus), die uns jedes Jahr in den Sommerferien so herzlich und mit ihrem Wissen begeistern und mit Freude empfangen.
Wir spielten lustige Wettspiele mit Handtüchern in der Turnhalle, stellten duftende Badekugeln her und kreierten mit Frau Schmalfuß unsere eigene Teemischung. Wir unternahmen Ausflüge nach Seifhennersdorf zum Karasek-Pfad und an den Olbersdorfer See. Außerdem wurde fleißig gebastelt, Spaghetti Türme gebaut, die Bücherei besucht und beim Fahrradparcours des ADAC konnten wir unsere Geschicklichkeit auf zwei Rädern unter Beweis stellen.
Zum Abschluss der Ferien ließ sich die Sonne noch einmal blicken- und so konnten wir die letzten Ferientage noch einmal im Freibad genießen. Hierbei möchten wir unserem Rettungsschwimmer Herrn Förster ganz herzlich für die Begleitung im Bad bedanken.

Bei wunderschönem Wetter endeten die Ferien und der Schulalltag hat uns wieder. Wir wünschen den Schulanfängern einen fröhlichen Start in die Schule, viele spannende Entdeckungen, neue Freunde und ganz viel Spaß beim Lernen. Habt Mut, seid neugierig und genießt eure Schulzeit – sie wird etwas ganz Besonderes!

Altpapiersammlung im Schulhort „Max Langer"

Die Altpapiersammlung wird vom **20. bis 23. Oktober 2025** auf dem **Parkplatz vor dem Hort** stattfinden. Hier wird ein Altpapiercontainer aufgestellt. Wir bitten die Eltern und alle fleißigen Sammler, das Altpapier zu uns in den Container zu bringen. **Die Kinder der 4. Klassen** werden auf **der AWG** am **22. Oktober 2025** das Altpapier selber einsammeln.
Die Kinder der 1. Klassen sammeln am **22. Oktober 2025,** wie gewohnt auf der **Scheringerstraße, Joh.-G.-Fichte-Straße, Joh.-R.-Becher-Straße, Ernst-M.-Arndt-Straße und Neufeldenstraße** das Altpapier ein. Bitte legen Sie, auch wenn es nur ein ganz kleiner Zeitungsstapel ist, etwas vor die Tür, umso größer ist die Freude bei den Kindern der 1. Klasse.
Bitte rufen Sie an **(Telefon 035842 33929),** wenn es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, selber die gesammelten Altstoffe in den Hort zu liefern. Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Die Hortkinder und das Hortteam

Integrative Kita Knirpsenland in Oderwitz erneut als „Haus, in dem Kinder forschen" ausgezeichnet

Zum siebten Mal in Folge wurde unsere Kindertagesstätte in Oderwitz mit der begehrten Auszeichnung **„Haus, in dem Kinder forschen"** zertifiziert. Damit würdigt die Stiftung „Kinder forschen" das langjährige Engagement des Teams für eine qualitätsvolle frühe MINT-Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Kinder zum Forschen und Entdecken zu ermutigen, ist fest in der pädagogischen Arbeit der Einrichtung verankert. Die wiederholte Zertifizierung ist ein sichtbares Zeichen dafür, mit wie viel Herzblut und Fachkompetenz das Team unter der Leitung von Silke Kirchner täglich arbeitet.

Wir gratulieren dem gesamten Kita-Team herzlich zu diesem tollen Erfolg und danken für den wertvollen Beitrag zur frühkindlichen Bildung in unserer Region.

Dr. Birgit Wagner und Dr. Matthias Schröter
Geschäftsleitung – Diakonie Löbau-Zittau

Diakonie Löbau-Zittau

„Ja so war'ns, die alten Rittersleut'" oder „Sommer auf Burg Knirpsenstein"

Höret her Leute von Oderwitz und lasset euch erzählen, was sich im Sommer des Jahres 2025 auf Burg „Knirpsenstein" zugetragen hat.
Inspiriert durch unsere Besuche der Burgen in Oybin und Grabstejn (Hradek n. N.) wollten wir unbedingt mehr darüber erfahren, wie sich das Leben auf einer solchen im Mittelalter gestaltete. Und so starteten wir im Heumonat Julei unser Sommerferien-Projekt „Auf den Spuren der Ritter".
Ausgestattet mit allerlei Lesewerk aus der Bücherei zu Oderwitz begaben wir uns auf eine Reise in die Vergangenheit und tauchten ein in das Leben der Menschen vor ca. 700 Jahren. Je mehr wir uns in das Studium der Bücher vertieften, umso mehr Fragen spukten in unseren Köpfen herum. Wie kamen die Ritter in ihre Rüstung? Wie schwer ist eine Ritterrüstung? Mit welchen Waffen kämpften die Ritter? Was haben die Menschen im Mittelalter gegessen? Konnte jeder Ritter werden? Gab es damals schon Schulen? Warum wurde um manche Burgen ein Wassergraben angelegt? Wie nennt man das Gefängnis in einer Burg? …
Bei einem Besuch der Ausstellung „750 Jahre Johanniter" im städtischen Museum Zittau erfuhren wir, dass nur Jungen aus reichem Hause Ritter werden konnten, da sie für ihre „Ausbildung" bezahlen mussten. Diese dauerte etwa 14 bis 15 Jahre, begann frühestens mit dem 7. Lebensjahr und umfasste die Stufen als Page und als Knappe. In dieser Zeit lernten die Jungen auch

die Tugenden, welche jedem Ritter zu Eigen sein sollten: Tapferkeit, Höflichkeit, Ehrlichkeit, Bescheidenheit, Hilfsbereitschaft, Großzügigkeit, Würde und Anstand. Den Mädchen solch reicher Familien war der Ritterstand verwehrt. Sie wurden darin ausgebildet, einen Burghaushalt zu führen und zu heiraten. Damit wollten wir uns auf Burg „Knirpsenstein“ aber nicht abfinden. Bei uns gab es auch Ritterinnen und jeder durfte alles ausprobieren. So auch das Schreiben mit der Gänsefeder. War dies im Mittelalter nur den Geistlichen und Männern des Hochadels vorbehalten, so übten sich in unserer Schreibstube Jungen und Mädchen gleichermaßen in der hohen Kunst des Schreibens. Es war gar nicht so einfach, den Federkiel ohne Kleckse auf dem Papier zu führen. Auch sahen die Buchstaben damals ganz anders aus als heute. In der Burgküche konnten derweil Brote gebacken und Haferbrei gekocht werden. Aber nicht nur die Speisen, auch die Tischsitten waren zur damaligen Zeit ganz andere und für uns „Neuzeitritter“ doch sehr gewöhnungsbedürftig. So war es bei den reichen Familien üblich, dass man sich nach dem Essen seine Hände am Tischtuch abwischte und dieses sogar zum Nase schneuzen benutzte – brrrr. Aber was sollte man machen? Wasser war knapp auf der Burg und Taschentücher gab es damals noch nicht.
Auch Burgschmiede und Waffenkammer gehörten zu unserer mittelalterlichen Burg. Hier wurden mit viel handwerklichem Geschick Schwerter und Schilde gefertigt.
Den Höhepunkt des gesamten Unternehmens bildete schließlich das große „Spectaculum Knirpsenlaendium“. Am 23. Julei anno 2025 versammelten sich alle Jungritter, edle Fräulein und das gesamte Volk auf der Burg „Knirpsenstein“ zum Ritterfest. Hier hatte ein jeder die Gelegenheit, sein Können bei verschiedenen Handlungen zu beweisen. Es wurde gekämpft, gewerkelt, gebacken, gebraten und natürlich getafelt. Zur Mittagsstunde folgte die Krönung des Spektakulums – der Ritterschlag. Ein jeder Jungritter und auch die edlen Mägdelein wurden mit dem goldenen Schwert des edlen Ritters „Richard Löwenherz“ zum Ritter/Burgfräulein geschlagen. Und während die so Geadelten an der reich gedeckten Tafel schmausten, öffnete Petrus seine Schleusen und füllte in kürzester Zeit den Burggraben mit Wasser. So waren wir vor feindlichen Angriffen geschützt und konnten uns beruhigt in unsere Kemenaten zur Mittagsruhe zurückziehen.

Die Ritter und das Mittelalter sollten uns noch bis zum Ferienende und darüber hinaus beschäftigen. So macht Geschichte Spaß und lässt uns neugierig sein, auf das was in der Schule kommt. Und wir haben am Beispiel der Johanniter gelernt, dass es in vielen Berufen auch heute noch moderne Ritter gibt.

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Wege zueinander
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf

Etwas fertig zu bekommen, ist eine wunderbare Sache. Das habe ich erst wieder gemerkt, als wir die Fenster der Oberoderwitzer Kirche geputzt haben. Irgendetwas um die 80 waren es pro Rundfenster und die waren irgendwann fertig. Und dann konnte man sagen: das habe ich geschafft! Es ist wie beim Bauen oder wenn man im Garten etwas gestaltet oder geerntet hat – ein tolles Gefühl, befriedigt setze ich mich dann in meinen Gartenstuhl. Doch nachdem ich das eine Weile gemacht habe, merke ich: das Gras ist wieder in der Höhe, die gemäht werden will. Die Fenster sind wieder schmutzig geworden. Das Geschirr erst! Die Arbeit beginnt von vorne.
Zu mancher Arbeit gehört das einfach mit dazu: jeder Bauer, der den Ackerboden bestellt, kennt das. Nach der Ernte ist vor der Ernte, sonst wären wir beizeiten verhungert. Deswegen ist jedes Erntedankfest ein Rückblick – und ein Vorausblick. Ein Moment des Innehaltens im ewigen Kreislauf.
Da können wir uns dann daran erinnern, dass es Gott ähnlich geht: auch er hat nicht einmal alles fertig gestellt und sich dann hingesetzt und nur noch zugeschaut. Seine Welt braucht beständige Pflege. Schöpfung und Neuschöpfung – Bebauen und Bewahren – beides gehört zusammen. So ist es eingerichtet – schon immer und wird auch so bleiben. Mit Gott, der den Kreis am Laufen hält.
Und wir sind Teil des Ganzen. Freuen uns daran, wenn etwas fertig geworden ist. Und feiern das auch: als Einweihung eines Hauses zum Beispiel und eben auch als Erntedankfest. Aber wir wissen auch: die Arbeit geht weiter.
Denn: Die Geschichte Gottes mit uns geht weiter. Wir sind mit dabei, wenn es darum geht, Welt und Leben zu gestalten. Nicht als Schöpfer, das bleibt Gottes Sache. Aber als Helfer, Nach-Schöpfer, wenn man so will. Wir gestalten unsere manchmal nur kleine Welt: den eigenen Garten, die eigene Wohnung, unsere Arbeit, das Leben miteinander.
Das bleibt unsere Verantwortung! Aber wir wissen auch: im Letzten ist und bleibt es in Gottes Hand. Deswegen: Ernte-DANK-Fest. Denn bei aller Arbeit, allem Fertigwerden, allem Anbauen und Anfangen, ist es doch die Dankbarkeit, die zählt: wie schön und gut und nützlich für unser Leben dieser Planet doch eigentlich ist. Von Gott eingerichtet.

Herzliche Grüße *Ihr Pfarrer Thomas Jäger*

Der Monatsspruch für September:

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Psalm 46,2

Foto: A. Klaus

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Gemeinde:

07.09.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst im und am Lutherhaus Oberoderwitz
14.09.	10.30 Uhr	Erntedank in Mittelherwigsdorf
21.09.	**10.30 Uhr**	**Erntedank in Oberoderwitz**
28.09.	10.30 Uhr	Kirmst in Mittelherwigsdorf
05.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst zu Kirchweih in Oberoderwitz

Die Gaben für das **Erntedankfest** können am Samstag, den **20. September 2025** in der Zeit von **09.00 bis 16.00 Uhr** in der Oberoderwitzer Kirche abgegeben werden. Ab 14.00 Uhr wollen wir die Kirche schmücken, fleißige Helfer sind willkommen! Die Erntedankgaben werden an den Katharinenhof gegeben. Das Dankopfer sammeln wir für die Baumaßnahmen der Oberoderwitzer Kirche.

Kinderbibelwoche: In der ersten Herbstferienwoche gestalten wir wieder die Kinderbibelwoche im und am Lutherhaus Oberoderwitz. Vom **07. bis 10. Oktober 2025 täglich von 09.00 bis 15.00 Uhr,** eingeladen sind alle Kinder der **Klassen 1 – 6.**
Die Kosten betragen 20,00 €.

Jugendliche ab Klasse 7 und alle Älteren dürfen sich zum Unterstützen und Helfen angesprochen fühlen.
Fragen und Anmeldungen nimmt Christine Cieslak gern entgegen: Telefon 0174 8122858
oder Christine.Cieslak@evlks.de

Am **10. September 2025** treffen sich die **Senioren im Ortsteil Niederoderwitz,** eine Woche später, am **17. September 2025** treffen sich die **Oberoderwitzer Senioren,** jeweils **14.30 Uhr.**
Am **11. September 2025** findet **08.30 Uhr** das **Frauenfrühstück** im Lutherhaus statt.

… und zu den weiteren Veranstaltungen:

Bitte beachten Sie unsere Informationen in den Schaukästen und auf der Internetseite: www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Spendenaktion Kirche Niederoderwitz und Kirche Oberoderwitz

Kontoinhaber:
Kirchenbezirk Bautzen – Kassenverwaltung
IBAN: DE94 3506 0190 1681 2091 03
Verwendung: RT – 3213 – Kirche Niederoderwitz
oder Verwendung: RT – 3213 –
Kirche Oberoderwitz

Katholische Pfarrgemeinden Leutersdorf, Ebersbach-Neugersdorf und Oppach

Pfarrer Dr. W. Styra
Katholisches Pfarramt
Aloys-Scholze-Straße 4, 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250, Fax 03586 408534
Mobil: 0152 54150752, E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Dienstag und Donnerstag 10.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung September

Samstag	17.30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17.30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
	10.00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag	18.00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach
Donnerstag	09.00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa.
Freitag	18.00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf 12. und 26.09.2025 „St. Josef Kapelle“ Oderwitz 05. und 19.09.2025

VEREINE BERICHTEN

Seniorenclub I berichtet

Anfang Juli war es sehr warm geworden und um niemanden zu schaden, sagten wir das Treffen für den 02. Juli 2025 ab. Das gemeinsame Singen mit Dagmar holen wir im Oktober nach. An drei Nachmittagen war Spielspaß angesagt und am Dienstag, 22. Juli 2025 freuten wir uns auf den Besuch unseres Hausberges. Es ist Tradition, dass wir uns einmal im Jahr in der Gaststätte auf dem Spitzeberg treffen. An der schön gedeckten Tafel ließen wir uns den Kaffee und die leckere Obsttorte schmecken. Bei einem guten Getränk, einem Eisbecher und einem Schwatz mit dem Tischnachbarn verging rasch die Zeit. Wir hatten beschlossen etwas länger zu verweilen und zum Abschluss bestellte sich jeder noch eine kleine Abendmahlzeit. Einmal im Jahr auf dem Berg ist schön und da wir ja fast alle Ü80 sind, denkt man unwillkürlich daran, na wird es ein nächstes Mal geben? Aber heute war alles gut und wir danken den mutigen Pkw-Fahrerrinnen und -Fahrern, die uns das Treffen auf dem Berg ermöglichten. Herzlichen Dank an das Team der Gaststätte für die aufmerksame Bewirtung. Bis nächstes Jahr!

Programm September 2025

03.09. Spielenachmittag
10.09. kein Clubnachmittag
17.09. Geburtstag/Spiele
24.09. Vorlesen
01.10. Spielenachmittag

Bitte beachten!

Am **29. Oktober 2025** unternehmen wir **mit Michel-Reisen** eine **„Fahrt ins Biehmsche“.**

Wir besuchen die **Glasbläserei in Kunratice,** wo wir die Kunst der Glasbläser bewundern und die **Kristallkirche** und den **Glasgarten** besichtigen können. Im **Brauereirestaurant in Cvikov** essen wir Mittag. Eine kleine Rundfahrt durch das **Lausitzer Gebirge** bringt uns in die **„Dammschenke“** nach **Jonsdorf** zum Kaffeetrinken. Danach fahren wir zurück nach Oderwitz.
Personalausweis nicht vergessen!

Abfahrt:	08.30 Uhr
Preis:	69,00 Euro
Anmeldung:	bitte erst ab 17. September 2025 im Club bzw. Telefon Frau Markula unter 26517

Bezahlung bis spätestens 22. Oktober 2025

Wir freuen uns auf Ihr Interesse. *das Clubteam*

Neues von den Modellbahnfreunden Niederoderwitz e. V.

Der Sommer neigt sich dem Ende und mit dem Herbst beginnt auch wieder die Modellbahnzeit. Viele Mitglieder unseres Vereins haben die warmen Monate genutzt, um im Urlaub zu entspannen oder einem der vielfältigen Sommerhobbys nachzugehen.
Nur unser Vereinsleben macht keinen Urlaub, sondern bietet auch in den letzten Monaten reges Treiben, von dem wir an dieser Stelle berichten wollen.
Neben den notwendigen Bauarbeiten zum Erhalt und der Verschönerung unseres Vereinsheims haben wir uns auch der Jugendförderung gewidmet. Dabei bereichern seit zehn Jahren zwei Termine unsere Vereinsarbeit. Hierzu später mehr.
Dem Einen oder Anderen wird es bei seinem Spaziergang schon aufgefallen sein. Die Zuwegung zu unserem Hintereingang haben wir in den Maiwochen grundlegend erneuert. Hierzu haben wir einige Arbeitseinsätze geleistet. So sind die alten nicht mehr genutzten Fernwärmeleitungen verschwunden. Der alte Plattenweg, der mittlerweile einige Stolperfallen bot, wurde komplett ausgehoben und neu gepflastert. Eine nicht mehr be-

nötigte Stützsäule der Fernwärmeleitung wurde dabei ebenfalls entfernt. Die restlichen Stützen bekamen ein neues Farbkleid und dienen nun zur Ausstellung diverser Signalschilder der Eisenbahn.
Für die erforderlichen Erdarbeiten unterstützte uns die Firma Domschke Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG mit den notwendigen Baumaschinen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken.

Foto: Eric Skulteti

Im Juni stand dann noch ein besonders schöner Arbeitseinsatz an. Zum Oderwitzer Wiesenspektakel durften wir dafür sorgen, dass am Samstagnachmittag keine Kehle trocken blieb.
Mit fünf Vereinsmitgliedern haben wir den Bierwagen geentert und so manches Lächeln in die Gesichter der durstigen Besucher gezaubert. Von der Kinderfeuerwehr bekamen wir sogar eine kleine Erfrischung aus dem Feuerwehrschlauch.

Foto: Martin Hanisch

Wie bereits erwähnt kam auch die Jugendförderung nicht zu kurz.
In der letzten Schulwoche vor den ersehnten Sommerferien besuchte uns die Klasse 3 II b der Lessing Grundschule Zittau mit ihrer Klassenlehrerin Frau Heyne, um ihren Wandertag bei uns zu verbringen.
Die Kinder konnten sich dabei unsere TT-Vereinsanlage im Betrieb anschauen und auch einen Blick hinter die Kulissen werfen. Dabei haben wir den Kindern viel Wissenswertes rund um das Thema Eisenbahn und Modellbau erklärt und alle neugierigen Fragen dazu beantworten können.
So waren einige Schüler davon begeistert, dass die digitale Modelleisenbahn nicht nur aus Mechanik und Elektrik besteht, sondern auch auf dem Feld der Informatik einige interessante Aspekte bietet.
Am 27. Juli 2025 besuchte uns dann eine weitere Gruppe Kinder und Jugendlicher aus dem Querxenland Seifhennersdorf. Jedes Jahr in den Sommerferien veranstaltet das KiEZ ein Eisenbahner-Feriencamp, in dem den Kindern eine Woche rund um das Thema Eisenbahn geboten wird.
Wir durften dieses Jahr 22 Jungen und Mädchen bei uns zu einem Modellbahn-Nachmittag einladen. Dieser Nachmittag lebte nicht vom Anschauen sondern vom Mitmachen. Nach einer kurzen Begrüßung haben wir die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe konnte dann an unserer Modelleisenbahn auf Entdeckungsreise gehen während die andere Gruppe unter Anleitung der Vereinsmitglieder selbst den Fahrbetrieb auf unseren Modellbahnanlagen abwickelte.
So wurde im Bahnhof Pilsberg der Zugverkehr mittels Gleisbildstellpult (fast) wie bei der großen Eisenbahn gesteuert. Im Bahnbetriebswerk konnten die kleinen Lokführer und Lokführerinnen die Arbeitsabläufe an einer Dampflok selbst nachspielen und die unterschiedlichen Lokomotiven hin und her rangieren.
Ein besonderes Augenmerk lag auf unserer kleinen H0-Märklin-Anlage. Hier mussten diverse Rangier- und Zugfahraufgaben durch zwei Lokführer und einen Fahrdienstleiter abgearbeitet werden. Dabei waren Konzentration und eine gute Kommunikation zwischen den kleinen Betriebseisenbahnern gefragt.
Selbstverständlich wurde nach einer festgelegten Zeit gewechselt, so dass alle Jungen und Mädchen aus den beiden Gruppen einmal an jeder Station arbeiten konnten.

Foto: Claudia Sobotta

Nicht nur die Kinder, nein auch wir Vereinsmitglieder hatten unseren Spaß dabei. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie man auch heute noch die Jugend für das Hobby Modelleisenbahn begeistern kann und das gibt uns Hoffnung für die Zukunft.
Am 27. und 28. September 2025 unterstützen wir die RC-Modelltruck-Freunde bei ihrem Treffen im neu renovierten Schützenhaus. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.
Mit dem beginnenden Herbst starten wir wieder in die Vorbereitungen auf unsere kommende Jubiläums-Ausstellung am 07. und 08. März 2026, welche unter dem Motto „25 Jahre Modellbahnfreunde Niederoderwitz e. V.“ stattfindet.
Unser Vereinsleben steht und fällt mit dem Engagement unserer Mitglieder. Haben Sie Interesse, unserem Hobby mit uns in einer sehr herzlichen Atmosphäre nachzugehen? Wir suchen weiterhin neue Mitglieder für unseren Verein, egal ob gestandener Modelleisenbahner oder interessierter Neueinsteiger. Wir treffen uns regelmäßig Montags und Freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr in unserem Vereinsheim an der Hofstraße 4 b in Niederoderwitz.

Ihre Modellbahnfreunde Niederoderwitz e. V.

Leineweber e.V.

Ein netter Treff in der Tagespflege „Übern Gartenzaun“

… mit einem fröhlichen Vormittag

Bereits im Juni 2025 besuchten die Kinder aus der „Erfinderkiste“, diese schöne Tagesstätte und erfreuten die Besucher mit einer kleinen Kinderdarbietung. Sehr erfreut waren Gäste und Mitarbeiter, die danach die Kinder mit einem frischgebackenen Eierplins überraschten. Im Anschluss führten die Kinder ein nettes Plauderstündchen, erzählten Geschichten und von dem, was sie bisher schon für die Schule gelernt hatten und auch, welche Sprachen sie schon sprechen. Es war ein so frohgestimmter Vormittag, dass wir spontan versprachen, wieder einmal vorbei zu kommen. Dies ist nun für Anfang September fest eingeplant. Wir freuen uns, dass wir Frohsinn bringen und überraschen dürfen.

Die Kinder der Erfinderkiste
mit Team und Leineweber Verein Oderwitz e. V.

Erfinderkiste LUPI

Erfinderkiste Oderwitz: Toller Ferienstart und Lob von nah und fern

Die *Erfinderkiste Oderwitz* war in den Sommerferien ein echter Besuchermagnet! Zahlreiche Kinder und Familien nutzten unser abwechslungsreiches Ferienangebot – und das mit großer Begeisterung. Ob Tüfteln, Basteln, Experimentieren oder gemeinsames Spielen – für jeden war etwas dabei. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, selbst Gäste von außerhalb zeigten sich beeindruckt vom liebevoll gestalteten Programm.
Das freut uns sehr und zeigt: Unser Konzept kommt an! Und so planen wir schon das Programm für die Herbstferien, vom 06. bis 18. Oktober 2025. Auch da wird es jeden Tag ein neues Mitmach-Angebot geben (siehe hierzu separater Flyer).
Damit das ganze Jahr über kreative Stunden möglich sind, kann man die Erfinderkiste auch für private und schulische Feiern buchen. Ob **Kindergeburtstag, Zuckertütenfest** oder die nächste **Weihnachtsfeier** – bei uns wird jede Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis.
Jetzt Termin sichern und Wunschtermin frühzeitig buchen!
Zudem sind wir Einsatzstelle des Kulturpfadfinders und so könnt Ihr spannende Angebote für Kita oder Schule kostenlos nutzen: „Unser Körper“ lautet das Thema für die Kita und „3-D-Druck“ bieten wir für Schulklassen über das Projekt *Kulturpfadfinder der Kulturellen Bildung* **kostenlos** an. Nähere Informationen und Buchung unter: **https://kultur-pfadfinder.de/**
Weitere Infos und Buchungsanfragen zur Erfinderkiste gerne per E-Mail an **hallo@lernwerkstatt-oderwitz.de** oder direkt über unsere Website:
www.lernwerkstatt-oderwitz.de.
Übrigens: Unsere Erfinderkiste hat nun eine neue Telefonnummer, unter der Ihr uns immer zu den Öffnungszeiten erreichen könnt: **0152 35796430.**

Und zum Abschluss noch die Vorausschau für die nächsten Veranstaltungen, zu denen wir Euch herzlich einladen:

13.09. **Hoffest und Weinfest**
im Areal der Alten Webfabrik ab 15.00 Uhr
06.12. **Weihnachtsbasteln** für ganze Familie
in der Erfinderkiste (15.00 bis 18.00 Uhr)

Euer Team der Erfinderkiste

Wandergruppe Oderwitz

Am 03. August 2025 wanderte die Wandergruppe Oderwitz um Seifhennersdorf. Der sogenannte „scharfe Start“ war auf dem Parkplatz neben dem Karasekmuseum. Da es an diesem Tag auch angenehme Temperaturen gab, trafen sich 17 Personen zum Wandern. Es ging nach Halbendorf, einen Ortsteil nahe der Grenze. Weiter zu der Aussicht auf den Jentschberg, wo eine größere Pause eingelegt wurde. Die Sicht , war an den Tag, nur nicht so besonders. Die Gipfel des Zittauer Gebirges waren leider im Dunst bzw von niedrigen Wolken verhüllt. Danach ging es weiter zu den Frenzels- bzw. Röthigberg. Dort nutzten einige Wanderfreunde die Möglichkeit um sich den ehemaligen Steinbruch zu erkunden. Weiter ging es nach Rumburk zu der Gaststätte „U Karlu“, wo wir mit gutem Essen erwartet wurden. Nach dieser Stärkung ging es an der Mandau entlang zum Ausgangspunkt der Wanderung, den wir nach ca. 12 km erreichten.
Die **nächste Wanderung** findet am **14. September 2025** statt. Treffpunkt ist 09.00 Uhr am Diska in Niederoderwitz. Der 2.Treffpunkt ist gegen 09.30 Uhr am Netto in Neusalza-Spremberg, von wo wir zum Parkplatz am Autogrenzübergang in Sohland/Spree fahren. Die Wanderung geht über den Taubenberg und die Einkehr ist gegen 12.30 Uhr in der Gaststätte „Balaton“ in Rožany (Rosenhain) geplant. Die Tour ist ca. 10 km lang.

– Anzeige –

Reifen & Autodienst
LEHMANN

PKW Ankauf

Wir kaufen PKW mit sofortiger Barzahlung
- auch ohne TÜV, Unfall oder beschädigt

Tel.: 03586/350961
Mobil: 0174/9620501
02739 Kottmar OT Eibau
Kirchstraße 26a

VERANSTALTUNGEN

September

06.09. Depotfest der Feuerwehr Oderwitz
13.09. Wein- und Hoffest des Leineweber e. V.
13./14.09. Theateraufführung im Kretscham
20./21.09. Reitturnier Niederoderwitz
26./27.09. Theateraufführung im Kretscham

Die nächste Blutspendeaktion

in Ihrer Region findet am **19. September 2025**
In Oberoderwitz, Lutherhaus, Hauptstraße
neben Kirche von **14.30 bis 19.00 Uhr** statt.

INFORMATIONEN

Zweiter Projektaufruf 2025 Hoch vom Sofa!

Starte dein Herbstprojekt!

Der Herbst wird bunt, kreativ, laut und vielfältig, weil DU mitmachst.
Ihr seid **Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren** aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir unterstützen euch bei der Planung eurer Projekte und stehen euch zur Seite, wenn es mal hakt. Wenn eure Idee ausgewählt wird, gibt es eine Förderung von bis zu 3.000 Euro.

Und so geht's:

1. Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine Projektidee?
   Ein gutes Projekt begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
2. Sucht euch einen Projektpartner, denn ihr braucht ein „Dach" unter dem eure Aktivitäten stattfinden. Das kann ein Verein sein, oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
3. Euer Projekt sollte bis zum 31. Dezember 2025 fertig sein.
4. Ruft uns an, erzählt uns was ihr vorhabt und stellt Eure Fragen.
   Ansprechpersonen in den Landkreisen sind:
   Edda Laux
   Telefon 0351 32015655, edda.laux@dkjs.de
   Görlitz, Bautzen
   Patrick Feller
   Telefon 0151 15662008, patrick.feller@dkjs.de
   Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen, Görlitz
5. Wenn eure Idee zu Hoch vom Sofa! passt, kommen wir zu euch und lernen uns erst einmal kennen. Wir stellen uns euch vor und wollen auch etwas über eure Gruppe erfahren. Und dann kann es auch schon losgehen mit eurem Projekt. Also zögert nicht und meldet euch bei uns!

Aktuelle Informationen unter:
www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/

DKJS Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
SACHSEN
Hoch vom Sofa! ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Soziallotterie Freiheit+. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
Stark im Land
Hoch vom Sofa!
freiheit+

Eibauer Baby- und Kindersachsenbörse

am 06. September 2025 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Volkshaus Eibau, Jahnstraße 6, 02739 Gemeinde Kottmar

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Herbst/Winter) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten.
Das Team der Eibauer Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Muttis die Möglichkeit, schon am **Freitag, dem 05. September 2025, von 14.30 bis 16.00 Uhr** entspannt einzukaufen.
Bitte den Mutterpass mitbringen!

Wir freuen uns auf euch! *Euer Börsenteam*

Demenznetzwerk-Oberlausitz

lädt zu seiner nächsten Veranstaltung ein:

am 25. September 2025, um 18.30 Uhr Saal Faktorenhof Eibau Hauptstraße 214 a, 02739 Eibau

Demenz – „Du hast dich so verändert! Ich kann dich nicht verstehen."

Sie hören sich Erfahrungsberichte von Angehörigen Demenzkranker an – teils nachdenklich, teils humorvoll, welche Frau Hieke (Leiterin der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf) vorträgt. In den Berichten wird geschildert, wie sich die Krankheit für die Betroffenen anfühlt und wie sich das Leben der Angehörigen ändert. Sabine Erath knüpft genau dort an, erklärt die Krankheit und zeigt für typische Situationen Lösungswege auf. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Validationslehrerin und Demenzberaterin kann sie auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Sie gibt praktische Hinweise, die den Angehörigen den Umgang mit der/dem Erkrankten erleichtert.
Sie sind eingeladen Fragen die sie bewegen zu stellen. Wir freuen uns auf eine spannende Diskussionsrunde mit Ihnen und hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben.

Es grüßt Sie,

das Team des Demenznetzwerk-Oberlausitz

Ein Oberlausitzer Abend mit „Die MundArtigen"

01. Oktober 2025, 19.00 Uhr

„Die MundArtigen" aus Neusalza-Spremberg präsentieren einen unterhaltsamen Abend in Oberlausitzer Mundart.
Los geht es um 19.00 Uhr in Rößlers Ballsaal, Rudolf-Breitscheid-Straße 32, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Einlass ab 18.30 Uhr.
Tickets gibt es im Vorverkauf in der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf, Hofeweg 41, für 10,00 Euro, Abendkasse 12,00 Euro.

Kartenreservierung hier: https://fs.egov.sachsen.de/formcycle/form/provide/11535/#

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf mit Unterstützung des Fördervereins „Die Gierschdurfer Bichereulen".

– Anzeige –

Visitenkarten · Briefbögen · Briefumschläge
Broschüren · Mappen · Etiketten · Kalender
Folder · Mailings · Plakate · und vieles mehr

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.
Gewerbestr. 2, Herrnhut
Telefon 035873 418-0
post@gustavwinter.de

FRAGILES ERBE
KRUCHE DZIEDZICTWO

Interreg
Polska – Sachsen

Współfinansowany przez
UNIĘ EUROPEJSKĄ
Kofinanziert von
der EUROPÄISCHEN UNION

Das Projekt „Fragiles Erbe“ wird von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen – Sachsen 2021 – 2027 finanziert.

Projekt „Kruche Dziedzictwo” jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego w ramach Programu Współpracy INTERREG Polska – Saksonia 2021 – 2027

Tag des offenen Denkmals

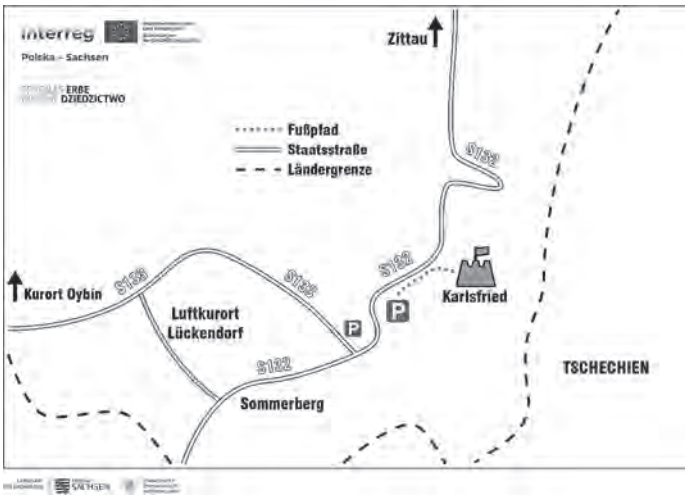
Blick in die Vergangenheit am Lückendorfer Pass

Das sächsische Team des Interreg-Projekts Fragiles Erbe/Kruche dziedzictwo lädt am 14. September 2025 mit Unterstützung des Zittauer Geschichts- und Museumsvereins e. V. zur archäologisch-historischen Führung an der Burgruine Karlsfried ein.

Beginn der Führung: 14.00 Uhr (ca. 2 Stunden)
Startpunkt: Parkplatz Burgruine Karlsfried (gelegen an der S 132 zwischen OT Eichgraben und OT Lückendorf, Gemeinde 02797 Oybin)

Im Rahmen der archäologisch-historischen Führung werden Einblicke in die Geschichte und bauliche Entwicklung der Burgruine Karlsfried gegeben. Die Anlage wurde im Jahr 1357 auf Anordnung Kaiser Karls IV. zur Sicherung und Kontrolle der Gabler Straße errichtet, einer bedeutenden mittelalterlichen Handelsverbindung über das Zittauer Gebirge. Ergänzt wird die Burgruine Karlsfried durch eine mittelalterliche Straßensperre sowie gut erkennbaren Hohlwegen.
Neben der archäologisch-historischen Einordnung liegt ein besonderer Schwerpunkt der Führung auf den Auswirkungen des Klimawandels auf Denkmale und Kulturlandschaften. Die Umgebung der Burgruine bietet ein eindrückliches Beispiel: Die sichtbaren Spuren von Fichtensterben und Waldumbau zeigen deutlich, wie stark natürliche Veränderungen archäologisch-historische Stätten gefährden können.
Zum Abschluss der Führung erwartet die Teilnehmer ein Stand mit archäologischen Funden von der Burgruine Karlsfried. Fachleute stehen bereit, um die Funde zu präsentieren und Fragen zu beantworten.

Bitte beachten Sie:
Das Gelände ist naturbelassen und teils unwegsam.
Festes Schuhwerk wird dringend empfohlen.
Die Teilnahme an der Führung erfolgt auf eigene Verantwortung.
Die Führung wird zweisprachig in Deutsch und Polnisch mit Begleitung einer Dolmetscherin durchgeführt.
Die Führung findet im Rahmen des Interreg-Projekts Fragiles Erbe/Kruche dziedzictwo am Landesamt für Archäologie Sachsen und der Naturwissenschaftlichen Universität Wrocław statt.



Wichtige Hinweise: *Während dieser Veranstaltung werden durch den Projektträger Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die für gedruckte und digitale Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Projekt verwendet werden. Alle Teilnehmenden an dieser Veranstaltung müssen sich bei deren Beginn unter Angabe des Vor- und des Nachnamens sowie der eigenhändigen Unterschrift registrieren. Ohne dies ist eine Teilnahme leider nicht möglich. Die so erhobenen Daten dienen dem Projektträger als Grundlage zur Erfassung der Outputindikatoren des Projekts sowie zur Abrechnung förderfähiger Ausgaben für Veranstaltungen gegenüber der Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB). Der Projektträger leitet die erhobenen Daten zu diesem Zweck an die SAB weiter. Die Löschung der erhobenen Daten erfolgt bei Projektende bzw. spätestens nach den sich anschließenden Prüfungshandlungen bis zu sieben Jahre nach Projektende. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.*

Ważne informacje: *Podczas tego wydarzenia realizator projektu będzie wykonywał zdjęcia i/lub nagrania wideo, które zostaną wykorzystane w publikacjach drukowanych i cyfrowych związanych z projektem.Wszyscy uczestnicy tego wydarzenia muszą zarejestrować się na jego początku, podając swoje imię i nazwisko oraz składając odręczny podpis. Bez tej rejestracji udział w wydarzeniu niestety nie jest możliwy. Zebrane dane służą realizatorowi projektu jako podstawa do dokumentacji wskaźników projektu oraz do rozliczenia kwalifikowalnych wydatków związanych z wydarzeniami wobec Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB). W tym celu realizator projektu przekazuje te dane do SAB. Usunięcie zebranych danych nastąpi po zakończeniu projektu lub najpóźniej do siedmiu lat po jego zakończeniu, po przeprowadzeniu odpowiednich czynności kontrolnych. Dane nie będą przekazywane osobom trzecim.*

LANDESAMT FÜR ARCHÄOLOGIE | Freistaat SACHSEN | UNIWERSYTET PRZYRODNICZY WE WROCŁAWIU

SVEN RÄTZE
Transport-& Containerdienst
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

RÄTZE Transport- & Containerdienst

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden
Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348
Fax: 035842 25341
Mobil: 01725137566
E-Mail: sven-raetze@web.de

Deutsche Rote Pflege
WIR BRAUCHEN DICH, UM FÜR ÄLTERE UND HILFSBEDÜRFTIGE MENSCHEN DA SEIN ZU KÖNNEN.

Deutsches Rotes Kreuz

Tagespflege
„Oack ne jechn“:
03586 408033

Pflegedienst
für die Gemeinde Oderwitz:
035842 25046

DRK Kreisverband Löbau e.V. www.drk-loebau.de

SIGNMAX
WERBUNG & TEXTILDRUCK

SCHILDER
KFZ-BESCHRIFTUNG
SHIRT-DRUCK
SPORT-TRIKOTS

SIGNMAX.DE
GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a • Spitzkunnersdorf
TELEFON: 035842-25054

Wir begleiten Sie in schweren Stunden!

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedtstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall
• vertraulich
• preiswert
• zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444

FIEDLER BESTATTUNGEN
Auf Wunsch Hausbesuch!
02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22
Tag und Nacht 03585 833300
02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235

Ambulante Pflege
in Löbau und Umgebung
Unverbindliche Beratung ab sofort.

03585 / 489 93 90
beratung-suedost@aiutanda.de
www.loebau.aiutanda-sachsen.de

Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
zertifiziert & fachgeprüft
einfühlsam - kompetent - individuell
02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15
Tag & Nacht
03586-32333
www.neugersdorfer.de

Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34
ivd

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung
03583/79666-0 info@drti.de

HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!
Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0

HEIZÖL | HOLZPELLETS

Eibauer Qualitätskartoffeln

Kartoffelverkauf – direkt vom Erzeuger

Der Verkauf von handverlesenen Speise- und Einkellerungskartoffeln in guter Qualität aus eigenem umweltgerechtem Anbau hat begonnen. Es stehen wieder bewährte Sorten zur Auswahl.

Eine kostenlose Kochprobe ist möglich. Kartoffeln kellert man idealerweise ab Mitte September bis Mitte Oktober ein. Der Verkauf von Einkellerungskartoffeln erfolgt auf folgenden Stellplätzen.

Verkaufstermine von Einkellerungskartoffeln 2025

Ruppersdorf–Ninive ab 17.9.2025 – Kartoffelsortierplatz
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Oberoderwitz ab 18.9.2025 – Lagerhaus (ehem. Holzheinrich)
jeden Donnerstag 9.00–17.00 Uhr

Seifhennersdorf – Parkplatz Nordstraße 33
Fr. 26.9., Do. 2.10. und Fr. 10.10.2025, jeweils ab 8.30 Uhr

Agrargenossenschaft Eibau eG
Telefon:
03586 30330

Sortierplatz
Ruppersdorf-Ninive
Telefon:
035873 369725

BERGER Recycling Gruppe

Öffnungszeiten:
Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:
- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe

Ebendörfel · Obercunnersdorf · Görlitz

TAXI
Taxi Hultsch Zittau
Taxifahrten zu jedem Anlass
• Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
• Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
• Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)
Tel. 03583 51 56 51

Mineralöl NEUMANN
... bringt Wärme ins Haus
Ihr Partner für Heizöl
☎ 03586 702743
☎ 0800 0301674*
* gebührenfrei, im dt. Festnetz
NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF

Redaktionsschluss
der nächsten Oderwitzer Nachrichten ist der
15. September 2025.

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Oderwitz, Tel. 035842 223-0, Fax 035842 22322
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen): Bürgermeister C. Stempel
Redaktion: Herr T. Sikora, Gemeindeverwaltung
Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut
Anzeigen: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de
Erscheinungsweise: jeweils am ersten Mittwoch des Monats